

Fritz-Walter-Stadion: Anreise und Tipps für Herthaner Fans

Erfahrt alles zum Topspiel in Kaiserslautern: Anreise, Ticketinfos und Fan-Highlights für Herthaner. Seid bereit!

In Kaiserslautern bereitet man sich auf ein spannendes Fußballspiel vor. Rund 4.000 Fans von Hertha BSC reisen aus der Hauptstadt an, um ihre Mannschaft im Fritz-Walter-Stadion zu unterstützen. Der Online-Kartenverkauf für die Begegnung wurde bereits geschlossen, und Fans werden daran erinnert, dass ihre Print@Home-Tickets nur in ausgedruckter Form gültig sind.

Für diejenigen, die noch immer an einer Karte interessiert sind, gibt es Hoffnung: An der Tageskasse Nord/Ost, die hinter dem Gastfanbereich liegt, werden noch verfügbar Restkarten zu erwerben sein. Diese öffnet bereits um 17:30 Uhr, also rechtzeitig vor Spielbeginn.

Anreiseoptionen für Fans

Aufgrund der vielen erwarteten Zuschauer wird mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen gerechnet. Die Organisatoren bitten die Fans, frühzeitig anzureisen und genügend Zeit für die Anreise einzuplanen. Für Autofahrer steht der Parkplatz „Messeplatz“ zur Verfügung, der sich etwa 100 Meter hinter dem Stadion auf der rechten Seite befindet. Um dorthin zu gelangen, empfiehlt es sich, die Ausfahrt „Kaiserslautern Centrum“ von den Autobahnen A6 oder A63 zu nehmen.

Der Weg zum Stadion, das in einem Wohngebiet liegt, führt über

die Mainzer Straße und Donnersbergstraße. Von dem Parkplatz aus ist der Gästebereich des Fritz-Walter-Stadions in etwa zwei Kilometern Fußweg zu erreichen. Zu beachten ist, dass im direkten Umfeld des Stadions keine Parkplätze zur Verfügung stehen.

Für diejenigen, die mit der Bahn anreisen, gibt es ebenfalls eine einfache Möglichkeit: Vom Hauptbahnhof Kaiserslautern aus erreicht man das Stadion in nur zehn Minuten zu Fuß. Der Weg führt vom Südausgang über die Zollamtstraße und dann in die Malzstraße bis zum Gästeeingang.

Ein ganz besonderes Angebot für Fans, die ihre Eintrittskarten im Voraus gesichert haben: Mit der Eintrittskarte dürfen sie am Veranstaltungstag und bis 03:00 Uhr des folgenden Tages alle öffentlichen Verkehrsmittel im Verkehrsverbund Rhein-Neckar nutzen. Das umfasst Busse, Straßenbahnen und ausgewählte Züge der Deutschen Bahn. Allerdings wird vom Hauptbahnhof aus kein Shuttleservice angeboten.

Besonderheiten im Stadion

Das Fritz-Walter-Stadion öffnet seine Tore 2,5 Stunden vor dem Anpfiff um 18:00 Uhr. Der Gästebereich befindet sich auf der Osttribüne und der Zugang erfolgt exklusiv über das Werner-Liebrich-Tor. Eine gestrenge Fantrennung wird vor Ort gewährleistet, sodass Gäste, die sich versehentlich im Heimbereich aufhalten, in den Gastbereich umgesetzt werden, wenn möglich. Bei Überfüllung kann gegebenenfalls ein Stadionverweis ausgesprochen werden.

Interessant ist auch, dass im Gästebereich ausschließlich bargeldlose Zahlungsmethoden akzeptiert werden. Fans können mit Girocards, Debit- und Kreditkarten sowie mobilen Bezahl diensten wie Google Pay und Apple Pay bezahlen. Außerdem wird es alkoholhaltiges Bier sowie vegetarische Optionen wie Pommes und vegane Wurst geben, um das leibliche Wohl der Gäste zu sichern.

Bevor man sich auf den Weg macht, ist es ratsam, einen Blick auf die aktuelle Stadionordnung zu werfen, die wichtige Informationen und Regeln enthält. Fans, die mobilitätseingeschränkt sind, sollten beachten, dass aufgrund von Bauarbeiten das Shuttle für diese Gruppe nicht verfügbar ist und stattdessen der P+R-Shuttle von KL-Ost/Schweinsdell genutzt werden kann.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de